



### Im Blickpunkt

Kirchtürme weisen zum Himmel damit wir manchmal aufschauen. Glocken rufen uns zum Gebet und so zum notwendigen Innehalten. Unter dem Kirchturm geht das Leben seinen Gang. Da treffen sich Menschen, um sich auszutauschen, zu beten oder einfach Zeit miteinander zu verbringen. Zu einem guten Zusammenleben braucht es den Austausch zwischen den Generationen. Es braucht die Begeisterung und die Unbeschwertheit der Jüngeren genauso wie die Lebenserfahrung und Weisheit der Älteren. Nur gemeinsam können wir eine gute Gegenwart und Zukunft schaffen. Nicht alles Neue ist verdächtig oder unbedingt erstrebenswert und nicht alles Vergangene war besser. Im gemeinsamen Gespräch und Feiern erfahren wir Geborgenheit und somit Stärke für die verschiedenen Herausforderungen des Lebens.

Der Blick zum Himmel wie auch die Gestaltung des alltäglichen Lebens, das gemeinschaftliche Zusammenleben, das Wissen um die eigene Verantwortung und das Vertrauen auf Gott schenken Zu-frieden-heit.

Brief von Pfarrprovisor P. C. Kriz OSST	2	Rückblick	11
Aktuelles aus dem PGR und VVR	4	KMB und kfb	14
Sakramentenpastoral	6	Termine	16
Caritas	7	Gottesdienstplan	17
Kinder und Jugend	8	Kontaktdaten	20



## Standortbestimmung

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie man sich biblischen Texten nähern kann. Sie zu lesen oder zu hören ist die Voraussetzung. Ich selbst staune immer wieder, wie ich in oft gehörten bzw. gelesenen Bibelabschnitten doch stets Neues für mein Leben entdecken kann. Sehr oft sind es ganz banale Dinge des Alltags, die mir die Aktualität zeigen. Obwohl vor hundert Jahren geschrieben, spiegelt sich doch das Leben in allen Facetten darin wider.

Die vorösterliche Zeit lädt uns ein, in verschiedenen Frömmigkeitsformen des Leidens und Sterbens Jesu zu gedenken, um dann wirklich erlöst das Fest seiner Auferstehung feiern zu können. Ob es nun das betende Betrachten des Kreuzwegs oder das Lesen der Passionsgeschichten ist, wir sollen es nicht als Unbeteiligte lesen und betrachten. In welcher Rolle finden wir uns wieder oder welche möchten wir übernehmen? Wäre es in der brüllenden, anonymen Masse, die einfach schreit, und aus der sich der Einzelne später entschuldigend herausnehmen kann? Schreiende Massen hat

es immer wieder gegeben. Würden wir uns aus Feigheit und Bequemlichkeit einsperren und verbarrikadieren und so eine reine Weste bewahren? Oder hätten wir den Mut, uns entgegen der Mehrheit für einen Einzelnen zu exponieren, und so aus der „Masse“ heraustreten? Wären wir bei denen, die trotzdem mitgehen und so ihre Solidarität mit dem Verurteilten, Verachteten und Leidenden offen zeigen? Die tragen helfen oder ein „Schweißstuch“ reichen und bis zu Ende dabei bleiben?

Wahrscheinlich finden wir uns in den verschiedenen Rollen wieder. Die Entscheidung, welche Rolle wir übernehmen, kann uns niemand abnehmen. Ich wünsche uns allen Ehrlichkeit für die eigene Standortbestimmung und den Mut, wenn notwendig, die Rolle zu wechseln.

Gottes Segen für einen österlichen Neubeginn!

P. CLEMENS KRIZ OSST



## Wir kommen daher aus dem Morgenland ...

## ... wir kommen geführt von Gottes Hand

Mit diesem Lied klopfen die Sternsinger auch zu Beginn des Jahres 2019 an die Türen aller Häuser und Wohnungen in der Pfarre Absdorf.

In ihren Sprüchen verkündeten sie die Botschaft vom neu geborenen Jesuskind und baten um eine Spende für Kinder, denen es nicht so gut geht. Mit den Spenden der österreichischen Bevölkerung werden jährlich rund 500 Sternsinger-Projekte in 20 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas unterstützt – Schwerpunktland der diesjährigen Dreikönigsaktion sind die Philippinen, wo zB schulische, landwirtschaftliche, ökologische, wirtschaftliche und medizinische Projekte finanziert werden.

Trotz widriger Wetterverhältnisse waren 33 Kinder (Lisa Bartl, Leonie Di Bernado, Fabiola Eisenbock, Manuel Fischer, Fiona Fuss, Eneas Fux, Julia und Simon Gartner, Gabriel Gaubitzer, Elena und Lillian Jackson, Christian Höhn, Simone Korner, Vanessa Kovarik, Annalena Kurz, Clara und Raphael Lehner, Julia Mayer, Liah Mahrer, David und Jonas Meyer, Nicole, Emma und Lea Stadler, Eva Stöckl, Sarah Streitriegl, Theresa Tampermeier, Sebastian Vollmann, Clara Vörösmarty, Lilly und Viktoria Weinlinger, Raphael Zertzawy und Matthias Zeh) mit 11 BegleiterInnen (Magdalena und Viola Fischer, Magdalena und Melina Grebesich, Christina Knell, P. Clemens Kriz OSST, Erhard Mann, Altpfarrer Roland Moser, Josef Schachenhuber, Vikto-

ria Weinlinger und Sarah Zertzawy) vom 4.-6. Jänner fleißig in Absdorf und Absberg unterwegs und konnten € 4.328,57 für die Dreikönigsaktion sammeln.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spender/innen für die Geldspenden sowie die vielen Süßigkeiten für die Kinder. Ein herzliches Dankeschön auch allen, die sich um die Vorbereitung der Gewänder, die Bewirtung und Betreuung der Sternsinger/innen bemüht haben: Brigitta Fischer, Elfriede Greindl, Elias Riedl, Brigitte, Franz und Theresa Tampermeier und Felix Weinlinger.

Am Sonntag, 6. Jänner 2019, zogen die Könige mit Subregens Markus Muth und Altpfarrer Roland Moser in die Kirche, um das Fest „Erscheinung des Herrn“ zu feiern. Im sehr ansprechend gestalteten Gottesdienst brachten die Könige symbolisch Gold, Weihrauch und Myrrhe zu Jesus. In seinem Predigtgespräch mit den Kindern fragte Zelebrant Markus Muth, wie viele Könige im Evangelium vom Besuch der Sterndeuter beim neugeborenen Jesuskind vorkommen. Es stellte sich heraus, dass es „nur“ 2 Könige – Jesus und Herodes – sind und die Hl. 3 Könige, wie wir sie kennen, 3 Weise aus dem Morgenland waren. Markus Muth wies abschließend darauf hin, dass sich jeder die persönliche Frage stellen muss, welchem König (Jesus oder Herodes) er dienen möchte. In den Fürbitten wurde besonders für jene gebetet, denen es weltweit nicht so gut geht. Dabei wur-

den verschiedene Symbole zur Krippe gelegt. Musikalisch gestaltet wurde die Messe wieder sehr schön von der Jugendcombo. Am Ende der Messe sangen die Sternsinger noch einmal ihr Sternsingerlied und sagten ihre Sprüche auf. Als DANKE-Geschenk erhielten die fleißigen „Könige“ einen Schlüsselanhänger, der in Sri Lanka in einem Arbeitsprojekt speziell für die Dreikönigsaktion gefertigt wurde.

Die Dreikönigsaktion soll auch Gottes Segen und alles Gute für 2019 zu den Menschen bringen. Das drückten die Sternsinger so aus: Wir wünschen euch ein fröhliches Jahr! Caspar Melchior und Balthasar!

BRIGITTA FISCHER

*Der Mensch lebt notwendig in einer Begegnung mit anderen Menschen, und ihm wird mit dieser Begegnung in einer je verschiedenen Form eine Verantwortung für den anderen Menschen auferlegt.*

D. BONHOEFFER



## Nachhaltig wirtschaften

Der Vermögensverwaltungsrat (VVR) sorgt sich neben dem Pfarrgemeinderat, der sich um pastorale Angelegenheiten kümmert, um alle Maßnahmen für eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung bzw. um die Errichtung, den Erhalt und die Sanierung der Gebäude. Der VVR hat im vergangenen Jahr 2018 in seinen 6 tourlichen und einer außerordentlichen Sitzung zahlreiche Projekte und Veranstaltungen diskutiert und beschlossen. An Investitionen wurden insgesamt rund EUR 75.000,- getätigt, die sich im Wesentlichen auf die Projekte des Einziehens der Spangen in der Kirche, die Sanierung des Glockenstuhls und die Sanierung der Gartenmauer verteilen. Finanziert wurde dieser Betrag aus laufenden Einnahmen, aus der Auflösung von Reserven sowie aus Zuschüssen seitens der Erzdiözese. Die Pfarre hat derzeit keine Kredite mehr zu bedienen.

Die Kirchenrechnung 2018 liegt nach Prüfung durch die Rechnungsprüfer und dem Beschluss des Vermögensverwaltungsrates ab Mitte März für alle zur Einsicht im Pfarrbüro auf.

Für 2019 ist die Fertigstellung der neuen Kirchenheizung, eine Bekämpfung des Holzwurms im Kirchturm, die Planung der Kirchensanierung durch einen Architekten sowie der Einbau einer Kühlung und Entlüftungsanlage im pfarrkultursaal

vorgesehen. In Summe sind für diese Projekte und laufende Instandhaltungsmaßnahmen ca. EUR 90.000,- budgetiert. Finanziert wird dieser Betrag durch laufende Einnahmen (zB Pächterträge, Veranstaltungen, Spenden, ....) sowie durch Subventionen und Zuschüsse.

Die Planung der Sanierung der Kirche – Licht- und Tonanlage, liturgische Akzente, Kirchenportale und Eingangsbereiche – wird 2019 vorgenommen und in weiterer Folge werden entsprechende Kostenvoranschläge eingeholt und ein möglicher Umsetzungszeitraum definiert.

Nur Dank der zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Veranstaltungen sowie der laufenden Betreuung der vielfältigen Aufgaben in der Pfarre ist es möglich, dass wir die oben genannten Projekte zum Wohle der Gemeinschaft umsetzen können und gleichzeitig auch künftig ein attraktives Umfeld in unserer Kirche, in unserem pfarrkultursaal und im Pfarrhof bieten können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung, Ihre Spenden und Ihre Mitarbeit!

FÜR DEN VERMÖGENVERWALTUNGSRAT  
LEOPOLD FISCHER  
Stellvertretender Vorsitzender des VVR



## Photovoltaik Tullnerfeld

### PV-Aktion 5 kWp fix und fertig

17 Stück PV Module **Energetica E1000/300** MADE IN AUSTRIA  
12 Jahre Produktgarantie  
25 Jahre Leistungsgarantie

- 1 x Wechselrichter Fronius Symo MADE IN AUSTRIA
- 1 x Freischaltstelle 1MPPT
- 1 x Montagesystem Würth (Dachparallel)
- 1 x Leitungsbau/Erdung (bis zu 15 m Entfernung PV-Zählerkasten)
- 1 x Zählerkasten-Umbau für die Einspeisung (Voraussetzung ZK entspricht der ÖVE NORM)
- 1 x Montage/Inbetriebnahme
- 1 x Genehmigungsverfahren/Förderungsabwicklung

\* € 9.525,- abzüglich voraussichtliche Förderung 2019 € 1.375,- ergibt € 8.150,- inkl. Mwst

**Elektroinstallation**  
MEISTERBETRIEB

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!  
Ihr Raiffeisen-Lagerhaus Tulln-Neulengbach  
02772/525 24 - 157 oder elektro@tulln-neulengbach.rh.at

### ALLES AUS EINER HAND!



ab € 8.150,- \*

\* Förderungsinfo: www.pv.klimafonds.gv.at



## 550 Jahre Erzdiözese Wien – 50 Jahre Vikariate

„Dieses Jahr ist ein spannendes Jubiläumsjahr für unsere Wiener Erzdiözese. Sie wird nämlich heuer 550 Jahre alt. Aber vor allem feiern wir das 50-jährige Bestehen der drei Vikariate in ihrer heutigen Form. Die Vikariate sind für mich ein absolutes Erfolgsmodell“, erklärt dazu Pastoralamtsleiter Markus Beranek im Interview mit dem SONNTAG.

Bereits am 1. Februar 1969 wurde die Errichtung der drei territorialen Vikariate bestätigt. Im September 1969 traten dann die drei Bischofsvikare Msgr. Franz Stubenvoll (für das Vikariat Unter dem Manhartsberg), Prälat Franz Steiner (für das Vikariat Wien-Stadt) und der damalige Pfarrer und spätere Weihbischof Florian Kuntner (für das Vikariat Unter dem Wienerwald) ihr Amt an.

Das 50-Jahr-Jubiläum feiern die 3 Vikariate nicht nur am 14. September, um 9:30 Uhr, mit einem Festgottesdienst im Stephansdom mit Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn gemeinsam. Jedes Vikariat hat im gesamten Jahr besondere Veranstaltungen geplant.

Für das Nordvikariat („Vikariat Unter dem Manhartsberg“) stehen folgende

Highlights auf dem Programm:

**Do, 31. Jan 2019:**

Bischofsvikar Weihbischof Stephan Turnovszky leitete unter dem Motto „50 Jahre Nordvikariat – Kirche im Aufbruch“ einen Gottesdienst in Großrussbach.

**Do, 4. Apr. 2019, 18:30 Uhr:**

Weinviertelakademie 2019 im Bildungshaus Großrussbach zum Thema „Was braucht es, dass Glaube auch in den nächsten 50 Jahren eine Rolle spielt?“ mit Referent Univ.Prof. Dr. Johann Pock, Pastoraltheologe an der Universität Wien

**Sa, 18. Mai 2019, ab 14:00 Uhr:**

„Lobt froh den Herrn“ – Treffen der Chöre des Vikariates Nord in der Felsenbühne Staatz.

**18:15 Uhr:** Feierliches Abendlob mit Segnung der Chöre durch Bischofsvikar Stephan Turnovszky

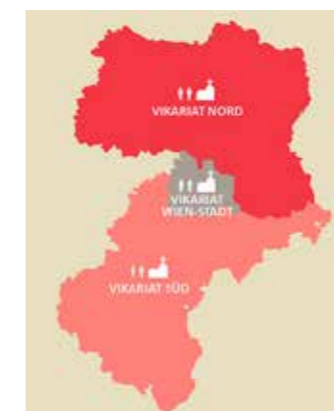
**Mi, 14. bis Sa, 17. August 2019**

Jubiläums-Vikariatswallfahrt  
Anmeldung bis Mi, 17. Apr. 2019 (Karwoche)

Vielleicht ist auch etwas für Sie dabei?

BRIGITTA FISCHER

### Die Erzdiözese Wien und die Vikariate in Zahlen:



Quelle: www.erzdiözese-wien.at

**Vikariat Nord**  
(Vikariat „Unter dem Manhartsberg“)

14 Dekanate  
40 Entwicklungsräume  
276 Pfarren  
235.350 Katholik/innen

**Vikariat Wien-Stadt**

21 Dekanate  
51 Entwicklungsräume  
154 Pfarren  
646.903 Katholik/innen

**Vikariat Süd**

(Vikariat „Unter dem Wienerwald“)

17 Dekanate  
49 Entwicklungsräume  
207 Pfarren  
328.575 Katholik/innen

*Denn wie wir an dem einen Leib viele Glieder haben,  
aber nicht alle Glieder dieselbe Aufgabe haben,  
so sind wir, die vielen, ein Leib in Christus,  
als Einzelne aber sind wir Glieder, die zueinander gehören.*

RÖM 12,4-5



## Lange Nacht der Kirchen

Unsere Pfarre beteiligt sich am Freitag, 24. Mai, ab 18:00 Uhr mit einem abwechslungsreichen Programm an der Langen Nacht der Kirchen. Geplant sind Beiträge von der Jungschar, ein Konzert der Musikschule Region Wagram, eine Besichtigung des neuen Glockenstuhls und des Kirchturms, Zeit für Gespräche, Spirituelles.

Bitte reservieren Sie sich diesen Termin! Die Pfarre Absdorf freut sich auf viele Begegnungen in der Kirche, im Pfarrgarten und im pfarrkultursaal.



## 50 Jahre Vikariat unter dem Manhartsberg

Vikariatswallfahrt  
14.-17. August 2019  
mit Bischofsvikar Weihbischof Stephan Turnovszky  
Sonderzug nach Klagenfurt mit Marienschiffsprozession am Wörthersee mit den Zwischenzielen Enns und Admont  
Auskunft: vikariat.nord@edw.or.at  
Tel. 01 515 52 3235  
www.bildungshaus.cc



## Sakramentenpastoral

*Die Vorbereitungen der Kinder und Jugendlichen auf das Sakrament der Eucharistie und der Firmung laufen auf Hochtouren.*

### Unsere Erstkommunion-Gruppe

Der erste Höhepunkt unserer Vorbereitung war Mitte Jänner die Vorstellungsmesse. Als Symbol für die Vorbereitungszeit haben wir uns den Regenbogen gewählt: „Der Regenbogen ist die Brücke zu Jesus“

Die Tischmütter haben mit viel Freude das Plakat für die Vorstellung gestaltet, das bis zur Erstkommunion in der Kirche als Erinnerung, dass wir auch manchmal für die Erstkommunionkinder beten können, zu sehen ist.

In den kommenden Wochen werden wir uns auf das Fest der Versöhnung vorbereiten und versuchen, Jesus, unseren Freund, immer besser kennen zu lernen.

Unser großes Fest die Erstkommunion feiern wir am Donnerstag, 30. Mai, um 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche.

IM NAMEN DER TISCHMÜTTER  
KATHARINA M. RIBISCH

### News von der Firmgruppe

Mitte November traf sich die Firmgruppe zum ersten Firmworkshop, wo die Gruppenbildung und das Vertrauen innerhalb der Gruppe im Mittelpunkt standen. Am Christkönigs Sonntag feierten wir gemeinsam mit den Firmlingen des Dekanats die Firmstartmesse in der Pfarrkirche Großweikersdorf.

Am Samstag, 1. Dezember veranstalteten wir einen Firmtag in Wien und besuchten zuerst unseren Firmspender Subregens Mag. Markus Muth im Priesterseminar. Nach einer freundlichen Begrüßung erklärte uns Markus Muth einige Details zum Haus und zum Glockenprojekt. Beim Rundgang durch das Haus konnten wir den Kulturraum, den Speisesaal, die neu restaurierte Handbibliothek und die große Bibliothek besichtigen. Sehr beeindruckt waren die Jugendlichen von den dicken alten Büchern, die seitlich mit Verschlüssen zu schließen sind, und die zum Lesen „aufgeschlagen“ werden müssen. Eine besondere Aufgabe bekamen die Firmkandidat/innen auf dem langen Gang, wo die Bilder aller Weihejahrgänge hingen: Sie sollten das Foto mit Altpfarrer Roland Moser suchen. Im Arbeitszimmer beim Stellen der Fragen der Firmlinge an den

Firmspender und umgekehrt herrschte eine sehr offene Gesprächskultur. Nach einer Führung durch die Kirche und einem gemeinsamen Gebet segnete Markus Muth die Firmgruppe.

Über die berühmte „Strudelhofstiege“ ging es zu einem kleinen Mittagessen. Gestärkt wurden die Weiterfahrt und der Fußmarsch nach Maria Grün zu Pfarrprovisor P. Clemens Kriz OSST angetreten.

P. Clemens empfing die Jugendlichen im Büro hinter der Kirche und lud zu Getränken und Knabberereien ein. Anhand der vorbereiteten Fragen kamen die Firmlinge mit P. Clemens bald ins Gespräch. Das besondere Interesse galt seiner Funktion als Aidsseelsorger. Neben der Kirche wurde das schneebedeckte Aidsdenkmal gesucht, das auf einzelnen Steinen die vielen Namen der an Aids Verstorbenen trägt. Am großen Platz vor der Kirche konnten sich die Jugendlichen voll im ersten Schnee des Winters austoben und eine Schneeballschlacht machen.

Anfang Jänner waren die Firmlinge auch bei der Dreikönigsaktion fleißig im Einsatz: Entweder als König/innen unterwegs von Haus zu Haus oder beim gemeinsamen Kochen für die Sternsinger im Pfarrkultursaal.

Im zweiten Workshop Ende Jänner setzten sich die Jugendlichen sehr intensiv mit ihrer Beziehung zu Gott und zu Jesus auseinander und waren auf der Suche nach verschiedenen Gottesbildern und Symbolen für Gott. Ihr Wissen über Jesus konnten sie in „Jesus-Risiko“ unter Beweis stellen. Am Schluss gestalteten die Firmlinge das Plakat für ihren Vorstellungsgottesdienst, der am So, 17. Februar, um 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche stattfindet.

Das Sakrament der Firmung wird Subregens Markus Muth den Jugendlichen am So, 5. Mai 2019, um 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche Absdorf spenden.

Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit der Gemeinschaft!

DAS FIRMTTEAM  
BRIGITTA FISCHER, VIKTORIA  
WEINLINGER UND SARAH ZERZAWY



1 Unsere 17 Kinder, die sich auf die Erstkommunion vorbereiten, als bunter Regenbogen.

2-3 Besuch von zwei Priesterpersönlichkeiten: P. Clemens Kriz in der Wallfahrtskirche Maria Grün im Prater und Subregens Markus Muth im Priesterseminar in Wien.

Foto: Leopold Fischer

## Chronik 2018

### TAUFEN – WIR FREUEN UNS

Anna Hofbauer 4.2.  
Leonie Böck 17.2.  
Elena Riegler 25.2.  
Xaver Waltner 15.4.  
Nina Gaubitzer 22.4.  
Lara Schuster 5.5.  
Dominik Firmkranz 13.5.  
Johanna Maria Fischer 27.5.  
Noah Zacek 2.6.  
Pia Strenn 30.6.  
Elias Diewald 14.7.  
Marko Gavran 15.7.  
Fabian Moldaschl 28.7.  
Tobias Faltinger 29.7.  
Hanna Fichtinger-Mianowski 18.8.  
Lucas Dospel 8.9.  
Elena Jackson 13.10.  
Marc Luca Monz 26.10.  
Magdalena Sophie Beraus 9.12.

### ERSTKOMMUNION

12 Kinder empfangen das Sakrament des Altares

### FIRMUNG

8 Jugendliche empfangen das Sakrament der Firmung

### TRAUUNGEN – GOTTES SEGEN

Thomas Alexander Hermanke und Stephanie Hermanke, geb. Matzka  
Dominik Firmkranz und Viktoria Dagmar Firmkranz, geb. Sprengnagel  
Ing. Markus Lehrbaum und Caroline Lehrbaum, geb. Heher  
Mathias Franz Schwingenschlögl-Zeh und Selina Maria Zeh, MA

### BEGRÄBNISSE – WIR TRAUERN

Fischer Leopoldine 22.1.  
Inführ Franz 23.1.  
Lux Maria 3.2.  
Prantner Gertrud 11.2.  
Danzinger Franz 3.3.  
Wanzenböck Anna 7.3.  
Pauser Josef 19.3.  
Weinlinger Edith 12.5.  
Prantner Hilda 3.6.  
Nußbaumer Karl 7.6.  
Treiber Walter 8.6.  
Loibl Leopold 12.7.  
Deix Herta 3.8.  
Handelsberger Theresia 4.8.  
Karl Gertrude 8.8.  
Mayer Karl 13.9.  
Mann Hilda 1.10.  
Kroiß Elfriede 16.10.  
Detter Irmgard 28.10.  
Tampermeier Maria 29.10.  
Althaler Brigitta 9.11.  
Kiener Angela 27.11.  
Pichler Martin 19.12.

### AUSGETRETEN SIND

5 Personen

### Geburtstagswünsche

In den letzten Jahren haben wir Ihnen zu Ihren runden Geburtstagen eine Glückwunschkarte geschickt. Leider ist dies aus Gründen des Datenschutzes ab heuer nicht mehr möglich. Danke für Ihr Verständnis und Gottes Segen zu Ihrem Geburtstag!

Der Pfarrgemeinderat

## Neues Lektionar

Mit dem Beginn des neuen Kirchenjahres (1. Adventsonntag) wurden im gesamten deutschsprachigen Raum neue Lektionare für die Lesungen und Evangelien nach der neuen Einheitsübersetzung der Hl. Schrift eingeführt.

Im Rahmen des Kinder- und Familiengottesdienstes mit Markus Muth wurde das Lektionar für das Lesejahr C in Empfang genommen, dabei übergab er einem Kind das neue Lektionar beim Eingang in die Kirche. Die Kinder reichten die Hl. Schrift von einem zum anderen weiter bis es im Altarraum ankam.

Nach dem Evangelium wird nun immer das Lektor von einer Ministrant/in aufgeschlagen auf ein Pult beim Josefsaltar gelegt und nochmals das Halleluja gesungen. Somit können in der Kirche immer die jeweiligen Schriftstellen des letzten Sonntags gelesen werden.

BRIGITTA FISCHER

1 Die Kinder gaben das Lektionar sehr bedächtig weiter.

Foto: Leopold Fischer

## Vorankündigung FASTENAKTION 2019

Wir haben in Kooperation mit dem „soogut-Markt“ (ehem. SOMA) in Tulln wieder in der Karwoche eine Sammelaktion geplant. Die Sammelstelle wird, wie im Vorjahr, der Pfarrhof Absdorf sein und zwar am Mittwoch, den 17. April und Donnerstag, den 18. April. Details dazu werden noch rechtzeitig vorher mittels Flugblättern bekannt gegeben.

Benötigt werden Lebensmittel (Trockenware wie Salz, Zucker, Mehl, Teigwaren, Konserven usw.) und Hygienartikel (Duschgel, Shampoos, Reinigungs- und Waschmittel etc.). Wir wären sehr dankbar, wenn Sie uns auch heuer unterstützen.

FÜR DIE CARITAS ABSDORF  
GABRIELE HONDL

## Caritassonntag mit Elisabethbrot

Der Caritassonntag mit seinen Elisabethbrot hat in unserer Gemeinde schon Tradition. Auch dieses Mal haben wir die Brote besorgt, im Rahmen der Messe segnen lassen und am Ende der Messe an alle Gläubigen verteilt. Wir haben Dank Ihrer Hilfe auch heuer wieder einen tollen Betrag für die Caritas Absdorf erlösen dürfen: € 194,-. Der Inhalt des Klingelbeutels wurde für die Elisabethaktion der Caritas überwiesen: € 63,92.

Speziell im Herbst mit dem Weltmissionssonntag und dem Caritassonntag ist Ihre Spendenfreudigkeit immer besonders gefordert und Sie lassen uns nicht im Stich. Wir können im Namen des gesamten Teams nur wieder ganz herzlich für Ihre finanzielle Hilfe danken. Vergelt's Gott!

GABRIELE HONDL



# Bei der Jungschar tut sich immer etwas

*In den letzten Monaten hat sich das Jungscharteam viele neue Sachen einfallen lassen:*

**Kinderbetreuung am 24. Dezember**  
Um das Warten auf das Christkind ein wenig zu verkürzen haben Jugendliche vom Jungscharteam heuer erstmals am Vormittag des 24. Dezembers eine Kinderbetreuung im Pfarrkultursaal für Kinder ab 3 Jahren angeboten. Mit mehreren Bastelstationen, lustigen Spielen und einem Film verging der Vormittag für die rund 25 Kinder wie im Flug. Und die Eltern waren sehr erstaunt, wie ruhig es war, als sie die Kids wieder abholten. Lag es am „besonderen Tag“ des Jahres oder an der perfekten Vorbereitung von Yvonne mit ihrem Team?  
**DKA-DANKE-KINO**

Von der Jungschar der Diözese Wien, die auch die Dreikönigsaktion in Kooperation mit der Jungschar Österreich organisiert, wurde heuer ein „DANKE-Kino“ in einigen Kinos in Wien und NÖ für die Sternsinger/innen und Begleiter/innen angeboten.

Am 19. Jänner fuhren 15 König/innen mit 4 Begleiter/innen ins Kino nach Stockerau und schauten sich mit vielen anderen Sternsinger/innen den Film „Rafiki – Beste Freunde“ an. Sehr spannend war die Geschichte der 3 Mädels, die alle Freuden und Enttäuschungen einer Freundschaft erlebten und denen es durch Mut gelang, auch Politiker zu überzeugen, dass Menschlichkeit neben Gesetzen zählen muss. Schön, dass es letztendlich doch noch ein Happy End gab. Selbstverständlich durften jede Menge Popcorn beim Kino-Besuch auch nicht fehlen!

**„Jung trifft Alt – voneinander lernen“**  
Obwohl das Jungscharteam von Beginn an von der Idee begeistert war, dass wir ein Projekt über Generationen hinweg – also Kinder mit älteren Personen –

machen, war die Spannung im Vorfeld sehr groß. Als Resümee dürfen wir nun auf einen sehr gelungenen Nachmittag zurückblicken:

Das Heute ist den Kindern eine Selbstverständlichkeit. Doch ob es früher auch so war, das erkundeten die Kinder bei unserer ersten generationen-übergreifenden Begegnung. Anhand von Bildern (zusammengestellt von Edith Fux auf Basis der dankenswerterweise geliehenen Galerie „Absdorf – Einst und Jetzt“ der OeVP Absdorf) und Fragen, die die Kinder in einer Jungscharstunde erarbeitet hatten, erzählten die Senioren und Pensionisten von ihrer Jugendzeit. Die Kinder lauschten gespannt den Erzählungen und Episoden über Schule, Freizeit, Einkaufen, usw. Nach einer kleinen Stärkung mit Kaffee, Saft und leckeren Kuchen vom Jungscharteam wurde im 2. Teil fleißig gespielt. Die Kinder nahmen ihre Lieblingsspiele von zu Hause mit und erklärten den älteren Personen neue Spiele. Nach mehreren Spielrunden verabschiedeten sich die Kinder noch mit kleinen Glückbringern, die sie in der letzten Jungscharstunde gebastelt hatten.

Schön, dass sich alle am Ende einig waren: Danke für den schönen Nachmittag! Wir freuen uns auf eine Wiederholung!

BRIGITTA FISCHER

## Einladung zur Jungschar

In die Jungschar kann man jederzeit „einsteigen“ und dort mitmachen, wo es einfach Spaß macht. Die Jungschar, das sind alle Kinder ab der 1. Klasse Volksschule bis zur 4. Klasse NMS/AHS. Die nächsten Termine findet ihr in der Tabelle nebenan.

Wir freuen auf euer Kommen und auf viele schöne gemeinsamen Stunden mit euch Kindern aus der Volksschule, NMS und AHS-Unterstufe!

Das Jungscharteam der Pfarre Absdorf  
CHRISTINA, MAGDALENA G., MAGDALENA F., MELINA, VIOLA, YVONNE, EDITH, GERTRAUD UND GITTI



## Kinder- und Familiengottesdienste

Ein sehr aufregender Kinder- und Familiengottesdienst ist für die Kinder immer jener Anfang Dezember; einerseits ist es die Vorfreude auf Weihnachten und andererseits kommt meist der Hl. Nikolaus zu Besuch.

### Jesus, wir warten auf dich

Mit dem Advent beginnt für Kinder die wohl spannendste Zeit des Jahres. Diese Aufregung zeigten einige Kinder auch am Beginn des Kinder- und Familiengottesdienstes am 1. Adventssonntag. Auf die Frage von Zelebrant Markus Muth, auf wen die Kinder (und auch die Erwachsenen) warten, antworteten sie spontan mit „Christkind“, „Jesuskind“, „Jesus“. Um die Wartezeit bis Weihnachten zu einer besonderen zu machen, segnete Subregens Muth die mitgebrachten Adventkränze.

Ein sehr schönes Erlebnis für alle war der Empfang des neuen Lektionars und die Gabenprozession mit den Hostien und dem Wein. Die Musikgruppe unter der Leitung von Sabine Dam gestaltete die Hl. Messe mit adventlichen Liedern und Anneliese Goldschmidt motivierte die zahlreich erschienen Kinder zum Mittun.

Sehr spannend wurde es nochmals am Ende der Hl. Messe als der Nikolaus kam und selbstverständlich für jedes Kind eine Kleinigkeit mitgebracht hatte.

BRIGITTA FISCHER

Unser nächster Kinder- und Familiengottesdienst war am 6. Jänner mit den Sternsinger/innen (siehe Seite 3).

Herzlich laden wir zu unseren nächsten Kinder- und Familiengottesdiensten mit einfachen Liedern zum Mitmachen und Texten in einer für Kinder verständlichen Sprache ein:

**So, 17. März, 10:00 Uhr**  
– anlässlich des Familienfasttages und anschließendem Suppenessen im Pfarrkultursaal  
**So, 14. April, 9:00 Uhr**  
– Segnung der Palmzweige, Prozession und Familienmesse in der Pfarrkirche

ANNELIESE, BARBARA, KATHARINA, SABINE UND GITTI



1 Die Kinder freuen sich sehr über die Geschenke vom Nikolaus.

Foto: Leopold Fischer

WANN?	WO?	WAS?
Fr, 1. März 2019, 18:00 – 19:30 Uhr	Pfarrkultursaal	Jungscharstunde Fasching
Fr, 15. März 2019, 18:00 – 19:30 Uhr	Kleiner Pfarrsaal	Jungscharstunde
Fr, 29. März 2019, 18:00 – 19:30 Uhr	Kleiner Pfarrsaal	Jungscharstunde
Fr, 12. April 2019, 18:00 – 19:30 Uhr	Kleiner Pfarrsaal	Jungscharstunde
Sa, 27. April 2019, 14:00 – 17:00 Uhr Ersatztermin bei Schlechtwetter: Sa, 4. Mai	Treffpunkt: Pfarrhof Absdorf	Naturwanderung mit Wolfgang Pegler am Wagram
Fr, 10. Mai 2019, 18:00 – 19:30 Uhr	Kleiner Pfarrsaal	Jungscharstunde
Fr, 24. Mai 2019, ab 18:00 Uhr	Pfarrkirche / Kleiner Pfarrsaal / Pfarrkultursaal	Jungscharstunde in Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“
Sa, 15. Juni 2019, 10:00 – 14:00 Uhr	Pfarrgarten	Abschluss des Jungscharjahres mit Spielen im Freien und Grillen
So, 4. – Sa, 10. Aug. 2019	Großarl	Jungschar- und Ministrantenwoche mit Helma Wachter
Mo, 19. Aug. 2019, 14:00 – 17:00 Uhr	Pfarrkultursaal	„Kreativ-Tag der Jungschar“ Ferienaktion im Rahmen des Wagramer Kindersommers für Kinder von 3 bis 15 Jahren

## Jungschar- und Ministranten-sommerwoche in Großarl

Auch heuer fährt der Pfarrverband Wagram-Au, von 4. bis 10. August, auf Lager. Gerne erweitern wir unsere Einladung auch an die Kinder aus der Pfarre Absdorf! Unsere Reise geht dieses Mal nach Großarl, im Bundesland Salzburg. Der Ort Großarl mit seinen 3.800 Einwohnern liegt auf 920 m Seehöhe. Der Ort bildet den Mittelpunkt des Großarltales und ist dadurch Ausgangspunkt für viele schöne Almwanderungen zu den bewirtschafteten Hütten, die diesem auch den Beinamen „Tal der Almen“ eingebracht haben. (Aber keine Sorge, wir werden diese Woche sicher nicht nur wandern)

Wohnen werden wir im Jugendgästehaus Gruber (für die, die im Internet schon einmal schauen möchten: [www.gaestehaus-gruber.at](http://www.gaestehaus-gruber.at)). Das Gäs-

tehaus liegt im Ellmautal, 3 km vom Ortszentrum Großarl entfernt in der wunderschönen Skiwelt Amadé, mitten im Salzburger Land. Es gibt umfangreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten rund um das Haus. Alle Zimmer (Mehrbettzimmer) sind gemütlich und komfortabel eingerichtet und verfügen über Dusche und WC.

Die Woche wird 230 Euro kosten (alles inklusive) und alle genauen Informationen werden Ende Jänner in einem Flyer an die Eltern digital verschickt. Falls du/Sie Interesse haben, können Sie sich gerne bei Helma Wachter (0664/6217027 oder [helma.wachter@katholischekirche.at](mailto:helma.wachter@katholischekirche.at)) melden. Ich freue mich über Anfragen bzw. Anmeldungen.

HELMA WACHTER

1 Ein erster Eindruck von Großarl

Foto: Familie Gruber



*Wollen wir eine Brücke schlagen von Mensch zu Mensch – und dies gilt auch von einer Brücke des Erkennens und Verstehens – so müssen die Brückenköpfe eben nicht die Köpfe, sondern die Herzen sein.*

VIKTOR FRANKL

Unsere weiteren Angebote für Kinder – komm vorbei und mach mit!

### Kreativgruppe

Diese Kindergruppe ist für alle Kinder, die gerne basteln und sich kreativ betätigen. Kindergartenkinder und alle Kinder bis zur 2. Klasse Volksschule sind herzlich eingeladen!

Die Treffen finden immer am Samstag von 10:00–11:00 Uhr im kleinen Pfarrsaal statt.

Termine: 9. März, 27. April, 11. Mai und 8. Juni, jeweils 10:00 Uhr

BARBARA UND MELINA GREBESICH

### Ministrant/innen

Die Ministranten-Gruppe startete das neue Jahr mit einem kleinen Startfest. Zwischen Pizza und Getränken wurde geplant, einiges besprochen, Termine fixiert.

Wir alle freuen uns, dass in den letzten Wochen 3 neue Ministranten zu unsere Gruppe neu dazu gekommen sind. Neben Sarah Zerkawy und David Knell wurde auch Theresa Tampermeier zur Oberministrantin ernannt. Bei unserem kleinen Startfest war auch P.Clemens dabei, worüber wir uns sehr gefreut haben.

Nächste Ministrantenstunde: Sa, 16. März 2019, 10:00 Uhr in der Kirche.

KATHARINA M. RIBISCH UND DIE OBERMINISTRANTEN

### Mutter-Kind-Treff

Hallo liebe Mamis!

Leider muss der Mutter-Kind-Treff eingestellt werden, da ab März ein paar Mamis wieder in die Arbeitswelt zurückkehren müssen, und es leider nicht möglich ist, einen gemeinsamen Termin zu finden. Schade, dass keine neuen Mamis in unsere Runde dazugestoßen sind, die das Mutter-Kind-Treffen weitergeführt hätten. Wir finden das natürlich sehr schade!

SABRINA RIEDL



## Klangperspektiven Hausleiten

Am Sonntag, den 18. November, war der Chor mauritius, unter der Leitung von Erhard Mann, eingeladen, das Hochamt in der Pfarrkirche in Hausleiten zu gestalten. Gemeinsam mit dem Ensemble Neue Streicher, unter der Leitung von Mag. Johannes Holik wurde die Messe in G-DUR von Franz Schubert zur Aufführung gebracht. Als Solisten konnten Gerda Hondros (Sopran), Camillo Dehgado (Tenor) und Günther Strahlegger (Bass) gewonnen werden. Die heilige Messe wurde von Pfarrvikar Andreas Guganeder und von Diakon Wolfgang Stark zelebriert. Die Besucher der vollbesetzten Kirche bedankten sich mit großem Applaus bei den Mitwirkenden.

Im Anschluss waren alle zum Kirchenwirt (Pfarrkaffee mit Mittagstisch) eingeladen.

SABINE ZERZAWY

## Hohe Auszeichnung

Die Erzdiözese Wien verleiht seit dem Jahr 1964 das Ehrenzeichen vom hl. Stephanus (kurz: Stephanusorden) für besondere Verdienste um die Erzdiözese Wien, sei es in der Pfarre, im Dekanat oder in der Diözese.

Drei ehrenamtliche Mitarbeiter/innen unserer Pfarre bekamen von Bischofsvikar Pater Dariusz Schutzki CR in Vertretung von Kardinal Dr. Christoph Schönborn den Stephanusorden in Bronze überreicht: Katharina M. Ribisch, Brigitta und Leopold Fischer

Pater Clemens Kriz OSST als zuständiger Pfarrprovisor würdigte in seiner Laudatio das überdurchschnittliche Engagement der drei Geehrten für die Pfarre – sei es in der Liturgie, der Pastoral oder in der Verwaltung. Besonders für ihn als verantwortlichen Priester, der von Wien aus Absdorf neben vielen anderen Aufgaben mit betreut, ist es wichtig, dass es in der Pfarre Menschen gibt, die sich verlässlich und mit voller Kraft für ein lebendiges Pfarrleben einsetzen.

Die Pfarre Absdorf freut sich, nun drei weitere Träger/innen des Stephanusorden im Team der Pfarre zu haben, und dankt sehr herzlich für die vielen – oft nicht gesehenen – Stunden des ehrenamtlichen Engagements zum Wohl der Pfarrgemeinde.

SABINE ZERZAWY

1 Bischofsvikar Pater Dariusz Schutzki CR dankte seitens der Erzdiözese für das ehrenamtliche Engagement.

2 Die Mitwirkenden – Pfarrvikar, Diakon, Chor Mauritius, Ensemble Neue Streicher und die Solisten – nach dem Gottesdienst.

Fotos: Viola Fischer, Erhard Mann





## Liebe ist ein „Dauerauftrag“

Die Pfarre feierte am 2. Adventssonntag mit den Ehejubilaren des Jahres 2018 einen Dankgottesdienst in der Pfarrkirche. 11 Jubelpaare dankten Gott für die gemeinsamen Ehejahre:

- 15 Jahre: Susanne und Herbert GRATZL
- 20 Jahre: Michaela und Werner WEINLINGER
- 25 Jahre: Birgit und Gottfried KNELL
- 30 Jahre: Gabriele und Karl REITER  
Monika und Hans WAPPL  
Manuela und Manfred WEISS
- 40 Jahre: Maria und Paul PRANTNER
- 50 Jahre: Katharina und Franz GAISBERGER
- 55 Jahre: Marieluise und Werner HEINDL
- 60 Jahre: Edith und Rudolf ECKER  
Erika und Stephan WALLNER

In den Fürbitten wurde speziell für die Jubelpaare sowie ihre Familien gebetet und bei der Gabenbereitung brachten die Ehejubilare ihren Dank mit Symbolen zum Ausdruck.

Pater Clemens Kriz OSST segnete die Jubelpaare, damit es ihnen in ihrem weiteren Leben gelingen möge, dem „Dauerauftrag“ der Liebe, den sie durch ihre Ehe versprochen haben, weiter in Gesundheit nachzukommen.

Die Stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Katharina Ribisch überreichte jedem Jubelpaar eine rote Rose als Erinnerung an das Fest.

Bei einer Agape im Pfarrkultursaal (vorbereitet von der kfb Absdorf) stießen die Jubelpaare mit einem Glas Sekt auf ihre Jubiläen an und ließen den Vormittag in netter Gesellschaft aufklingen.

Alle Besucher/innen des Gottesdienstes waren zu einem gemütlichen Vormittag beim Pfarrkaffee der Bäuerinnen und zum Weihnachtsflohmarkt eingeladen.

BRIGITTA FISCHER

1 Die strahlenden Gesichter der Jubelpaare sagen mehr als Worte ...

2 Die Darbietungen der Mitwirkenden, vor allem der Kinder, wurden mit großem Applaus belohnt.

Fotos: Leopold Fischer, Brigitta Fischer

## Rorate-Messe

Feier in der Morgenfrühe - vor Aufgang des Lichtes, als Sinnbild für das Warten auf den Herrn

Am 11. Dezember feierten Pater Clemens Kriz OSST und Altpfarrer KR Roland Moser mit circa 40 Gläubigen die bereits seit einigen Jahren zur Tradition gewordene Roratemesse in der Pfarrkirche. Die nur mit vielen Kerzen erleuchtete Kirche sorgte für eine angenehme, besinnliche Stimmung. Da bewusst auf Orgelbegleitung verzichtet wurde, stimmte Erhard Mann die Lieder an, Viola Fischer spielte zwei Instrumentalstücke mit der Bassblockflöte, die die besinnliche Stimmung noch verstärkten. Im Anschluss waren alle zu einem gemeinsamen Frühstück in den pfarr.kultur.saal eingeladen, welches von den Frauen der kfb liebevoll vorbereitet wurde. Herzlichen Dank dafür! Nach dieser Stärkung konnten alle froh und freudig in ihren Arbeitstag starten.

SABINE ZERZAWY

## „Engel singen frohe Lieder“ Weihnachtssingen

Am 3. Adventssonntag, den 16. Dezember, fand wieder unser traditionelles Weihnachtssingen statt. Dem Motto „Engel singen frohe Lieder“ folgend, boten das Brassquintett, unter der Leitung von Norbert Fischer, der Chor mauritius mit Erhard Mann und die Singklasse der Volksschule Absdorf, geleitet von Regina Zens, ein gemischtes Programm vom Volkslied bis zu Traditionellem dar. Die zahlreichen Besucher aus Nah und Fern lauschten andächtig auch den von Pater Clemens Kriz OSST ausgesuchten und vorgetragenen Texten.

Unsere beiden Solistinnen Kathrin Bogner und Viktoria Schwanzler erfreuten uns heuer mit dem Lied „The First Noel“.

Vor der Kirche war wieder das Abdorfer Adventdorf aufgebaut, welches die Besucher im Anschluss noch zum gemütlichen Verweilen einlud.

Den Abschluss bildete heuer wieder das gemeinsam mit allen Anwesenden gesungene „Oh, du fröhliche“ und als Zugabe der Andachtsjodler.

SABINE ZERZAWY



## Stille Nacht, heilige Nacht

Weihnachten wurde in unserer Pfarre wieder mit einer Krippenandacht, der Christmette und dem Hochamt am Christtag sehr festlich gefeiert.

Katharina Ribisch zeigte in der **Krippenandacht** mit den Kindern auf, was uns der Adventkranz während der Zeit des Wartens sagen wollte. Die Erstkommunionkinder des Jahres 2018 lasen koordiniert von Bernadette Lehner die Weihnachtsgeschichte zu projizierten Bildern vor; anschließend kamen auch Maria und Josef und legten das Jesuskind in die Krippe. Nach dem Schmücken der Christbäume und dem Singen von Weihnachtsliedern setzten sich die Kinder als Hirten zur Krippe. Mit dem Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ endete für viele Kinder das lange Warten auf das „Christkind“, das zu Hause schon alles vorbereitet hatte.

Die **Christmette** – gefeiert von P. Clemens Kriz OSSt und Altpfarrer Roland Moser – stand im Zeichen von „200 Jahre Stille Nacht“. Der Chor mauritius sang die Oberndorfer „Stille Nacht-Messe“ – begleitet von der Orgel (Erhard Mann) und den beiden Querflötistinnen Viola Fischer und Anasthasia Nagl. Als Solistinnen fungierten Kathrin Bogner und Christina Knell. Pater Clemens verband in seiner Predigt die Geburt Jesu mit der

2 Altpfarrer Roland Moser und Subregens Markus Muth vor der Krippe.

3 Die Hirten bewachten das neugeborene Jesus-Kind mit ihrem Licht.

Fotos: Viola Fischer, Brigitta Fischer



## Adventfenster

Vom 1. bis 23. Dezember sendete der ORF NÖ immer nach „NÖ heute“ das „Adventfenster“. Mit „Josef und Maria“ leistete der Chor mauritius am Montag, dem 17. Dezember, einen Beitrag.

Die Chorszene Niederösterreich in Kooperation mit dem Landesschulrat für NÖ ermöglichte heuer bereits zum dritten Mal 23 Chören – Ensembles, Kinder- und Jugendchören aus ganz Niederösterreich – sich hier mit einem musikalischen Beitrag einzubringen.

ERHARD MANN

1 Der Chor bei den Aufnahmen am 27. November 2018 im Pfarrkultursaal.

Foto: Erhard Mann

Entstehung und Verbreitung des Liedes „Stille Nacht“.

Das feierliche Hochamt am **Christtag**, das vom Chor mauritius musikalisch gestaltet wurde, feierten Subregens Markus Muth und Altpfarrer Roland Moser mit der Gemeinde. In seiner Ansprache ging auch Markus Muth auf das Lied „Stille Nacht“ ein und erläuterte den Hintergrund jeder Strophe. In Ein-Wort-Fürbitten wurden alle Gläubigen eingeladen, ihre Anliegen vor Gott zu bringen.

BRIGITTA FISCHER





## KMB Absdorf

### Männerrunden

Di, 5. März, 19:00 Uhr, Faschingsausklang  
 Di, 9. Apr, 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung mit KR Dechant Pater Dr. Edmund Tanzer  
 Di, 7. Mai, 19:30 Uhr  
 Di, 4. Juni, 19:00 Uhr, Andacht im Pfarrgarten mit anschließendem Grillabend jeweils im Foyer des pfarr.kultur.saal  
 Etwaige Änderungen, Inhalte und Themen werden kurzfristig bekannt gegeben und sind im Internet unter www.pfarreabsdorf.at abrufbar.

### Sei so frei

Die Sammlung der KMB-Aktion „Sei so frei“ am So, 9. Dezember 2018 hat ein Ergebnis von € 234,90 ergeben.

### Dekanatsmännermessen

Fr, 15. März, 19:00 Uhr in Bierbaum  
 Fr, 26. April, 19:30 Uhr in Großweikersdorf  
 Fr, 17. Mai, 19:30 Uhr in Tiefenthal  
 Fr, 21. Juni, 19:30 Uhr in Großmeisdorf  
 Treffpunkt für die Abfahrt ist jeweils ca. 15 bis 30 Minuten vor Beginn bei der Kirche in Absdorf. Wir bilden Fahrge-meinschaften.

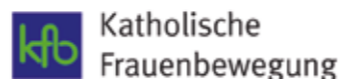
So, 7. April, 14:00 Uhr: Familienkreuzweg in Niederrussbach

So, 19. Mai, 17:00 Uhr: Dekanatsmaian-dacht in Ruppersthal

## Rückblick 2018

9. Jan: Männerrunde  
 6. Feb: Männerrunde zum Thema „KMB: Gestern-Heute-Morgen“  
 6. März: Jahreshauptversammlung mit KR Dechant Pater Dr. Edmund Tanzer; Rücktritt von Kassier Karl Österreicher und Neuwahl von Anton Kiener  
 10. Apr: Männerrunde – Referat von KR Roland Moser  
 8. Mai: KMB+kfb – Referat von Peter Reiter, LKA NÖ zum Thema „Eigentums-sicherung“  
 5. Juni: KMB+kfb – Vortrag von Margarete Falb zum Thema „Peru-Hilfe“, anschließend Grillabend  
 4. Sep: Männerrunde – Referat von Diakon Hans Wachter zum Thema „Kirche an der Schwelle des 3. Jahrtausends“  
 18. Sep: Tagesausflug KMB+kfb: Karmel Mayerling, Stift Heiligenkreuz, Figl Museum  
 9. Okt: KMB+kfb – Vortrag von Dr. Hartwig Bailer „Bluthochdruck“  
 6. Nov: Heiligenstriezelschnapsen  
 16. Nov: Dekanatsmännermesse mit KR Dechant Pater Dr. Edmund Tanzer und KR Roland Moser  
 4. Dez: Männerrunde – Rückblick in Bildern: Vikariats Wallfahrt nach Slowenien, Tagesausflug KMB+kfb von Anton Kiener

JOSEF SCHACHENHUBER



## kfb Absdorf

### Morgenlob und Frauentreff

Wir laden zu unseren monatlichen Treffen in unsere Kirche ein.  
 Mo, 11. März, 8:00 Uhr  
 Mo, 1. Apr., 8:00 Uhr  
 Mo, 6. Mai, 8:00 Uhr  
 Nach dem Morgengebet sind alle zum Frauentreff in den Pfarrkultursaal eingeladen.

### Pfarrkaffee

So, 3. März, Faschingssonntag – es gibt Weißwurst, Brezen, Weißbier  
 So, 19. Mai

### Frauenmessen und Frauenrunden

Mi, 20. März, 16:00 Uhr  
 Mi, 24. Apr., 18:00 Uhr  
 Mi, 15. Mai, 18:00 Uhr  
 Einmal im Monat an einem Mittwoch, findet ein Gottesdienst mit anschließender Frauenrunde statt.

### Weltgebetstag

Fr, 1. März, 16:00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst  
 Die Liturgie kommt dieses Jahr aus Slowenien. „Kommt, alles ist bereit!“ Gleichnis aus dem Lukasevangelium (14,15-24)



1 Die Aussteller/innen und die Organisatorinnen des Katharinenmarkts freuten sich, dass Pfarrprovisor P. Clemens Kriz OSST zu einem kurzen Besuch kam, bevor er wieder nach Maria Grün zur Messe fuhr.

Foto: Leopold Fischer

### Fastenwürfel

Ab Aschermittwoch 6. März werden die Fastenwürfel an jeden Haushalt in Absdorf von den kfb Frauen ausgetragen. Wir ersuchen die Fastenwürfel bis Sonntag nach Ostern 28. April in die Box beim Seitenaltar, dem Josefsaltar, einzuwerfen.

### Suppensonntag

Am 17. März lädt die kfb anlässlich des Familienfasttages von 9:30 bis 13:00 Uhr zum traditionellen Suppenessen ein. Unsere Köchinnen erwarten die Besucher/innen mit den verschiedensten köstlichen Suppen und freuen sich über Ihr Kommen.

### Kreuzweg

So, 17. März, 13:30 Uhr  
 gestaltet von den Frauen der kfb, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen

### Flohmarkt im Pfarrkultursaal

Sa, 30. März, 8:00 bis 11:00 Uhr: Abgabe der Flohmarktwaren  
 Sa, 6. Apr., 13:00 bis 16:00 Uhr: Flohmarkt  
 So, 7. Apr., 9:30 bis 16:00 Uhr: Flohmarkt

### Muttertagsaktion

So, 12. Mai, 8:30 Uhr  
 Hl. Messe gestaltet von der kfb mit der Aktion „Lattenrost“. Die Sammlung unterstützt den diözesanen Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen.

## Wahl des kfb-Teams

Bei der Vollversammlung der kfb am Mi, 23. Jänner 2019 wurde das kfb-Team in seiner Funktion bestätigt. Der PGR dankt für das bisher geleistete große Engagement und freut sich, dass Martha Mantler, Ilse Peter, Brigitte Gansberger, Maria Germ und Katharina Ribisch weiterhin ihre Zeit und Energie für die kfb einsetzen werden!

1 Die Krippenpilger/innen vor der Pfarrkirche in Zellerndorf.

Foto: Johann Trabauer

## kfb Dekanat

### Frühjahrskonferenz

27. März, 18:00 Uhr, in Radlbrunn anschließend Bibelabend, Thema „Katharina von Bora, Gattin von Martin Luther“.

### Dekanatswallfahrt

18. Mai nach Asparn an der Zaya

## Rückblick 2018

### Katharinenmarkt

Am 25. November 2018 fand auch heuer wieder unser Katharinenmarkt statt. Das Angebot der Aussteller, die sich bei uns sehr wohl fühlen, war sehr vielfältig. Auch die vielen verschiedenen Kekse von unseren Absdorferinnen fanden wieder großen Anklang. Unser Kaffeehaus war wie immer gut besucht, bei selbstgebackenen Mehlspeisen und plaudern verging die Zeit sehr rasch.

### Kripperloas

Auch heuer durften wir einen schönen, interessanten Vormittag erleben. Prälat Franz Mantler begleitete uns auf unserer Kripperloas. Watzelsdorf, Zellerndorf und Schrottenthal standen am Programm.

Sehr beeindruckt waren wir von der privaten Krippenausstellung in Watzelsdorf. Über 80 Krippen aus den verschiedensten Materialien und aus aller Welt konnten wir im ganzen Haus entdecken und bewundern. Auch die Gastfreund-

schaft des Ehepaares war einzigartig. Beim gemeinsamen Mittagessen konnten wir noch über diesen schönen Vormittag plaudern, aber auch schon Pläne machen für die nächste „Kripperloas“.

FÜR DAS TEAM  
 DER KATH. FRAUENBEWEGUNG  
 MARTHA MANTLER  
 KATHARINA RIBISCH

## Was passiert mit dem Rest der Flohmarktwaren?

Die übriggebliebenen Absdorfer Flohmarktwaren werden jedes Jahr vom Roten Kreuz Großweikersdorf abgeholt. Das Rote Kreuz Großweikersdorf hält dann auch einen Flohmarkt mit den restlichen Waren von Absdorf ab.

Was dann an Kleidung übrigbleibt, wird in gelbe Säcke verpackt und nach Korneuburg zum Roten Kreuz gebracht. Dort wird aussortiert und an Läden, die günstige Waren verkaufen, gegeben. Die „nicht brauchbare Ware“ wird zerkleinert und zu Microfasertücher verarbeitet und diese werden wieder verkauft.

Das übriggebliebene Geschirr wird von Pfarrer Mag. Marius Claudiu Zediu aus Großweikersdorf und Pfarrer Jerome Cicean aus Pulkau in stundenlanger Kleinarbeit in Papier verpackt und in ihre Heimat nach Rumänien gebracht.

Die restlichen Bücher werden an drei verschiedene Caritasstellen und nach Tulln in die Pfarre St. Severin geliefert.

MARTHA MANTLER





**Wochentagsgottesdienste**

Dienstag und Donnerstag: 8:00 Uhr  
 Folgende Termine stehen zur Verfügung:  
 Sa, 11. Mai, Sa, 15. Juni und Sa, 20. Juli,  
 jeweils 11:00 Uhr

**Krankenkommunionen**

Mit Beginn der Fastenzeit wollen wir jeden ersten Sonntag im Monat unsere kranken und älteren Mitchristen die Krankenkommunion bringen.

Wir kommen gerne: Altpfarrer Roland Moser, Ilse Peter, Brigitta Fischer und Katharina M. Ribisch

Termine: 10. März, 7. April, 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli

Anmeldung und Info: Katharina M. Ribisch Tel: 0664/156 94 54

**Aussprache**

bei Pfarrprovisor Pater Clemens Kriz OSST (0650/2782832) am 5., 12. und 19. März, 2., 9., 16. und 23. April, 7., 14. und 21. Mai, 4., 11., und 18. Juni, jeweils von 17:00–19:00 Uhr im Pfarrbüro Absdorf

**Beichtgelegenheit**

Palmsonntag, 14. April, nach dem Kreuzweg bis ca. 14:30 Uhr (Altpfarrer Moser)

Di, 16. April, 17:00–19:00 Uhr (P. Clemens)

Karfreitag, 19. April, ca. 20:30 Uhr bis 21:00 Uhr (P. Clemens)

Karsamstag, 20. April, 19:00–19:30 Uhr (Subregens Markus Muth)

**Kinder- und Familiengottesdienste**

Dieser Gottesdienst wird wieder mit einfachen Liedern und in einer für Kinder verständlichen Sprache erfolgen:  
 So, 17. März, 10:00 Uhr (anlässlich des Familienfaststages mit Suppenonntag)  
 So, 14. April, 9:00 Uhr (Palmsonntag, Segnung der Palmzweige in der Kirche)  
 Auf dein Kommen freuen sich Anneliese, Barbara, Katharina, Sabine und Gitti

**Kreativgruppe**

Wir laden alle Kindergarten- und Volksschulkinder recht herzlich ein, bei unserer Gruppe mitzumachen. Die Treffen finden immer am Samstag von 10:00–11:00 Uhr im kleinen Pfarrsaal statt. 9. März, 27. April, 11. Mai und 8. Juni jeweils 10:00 Uhr Auf dein Kommen freuen sich Barbara und Melina.

**Kreuzwegandachten**

siehe Gottesdienstplan

**Aschermittwoch**

Wir beginnen die Fastenzeit am 6. März um 18:00Uhr mit einer Hl. Messe und der Erteilung des Aschenkreuzes.

**Grenzenlos Kochen**

Im Jahr 2019 findet „grenzenlos kochen“ an 2 Terminen statt:

Sa, 9. März, ab ca. 16:30 Uhr kochen und ab 18:00 Uhr gemeinsames essen

So, 30. Juni (mittags)

**4 Saxen – Nacht des Musicals**

Sa, 16. März, 20:00 Uhr im pfarrkultursaal Absdorf

**Wenn unsere Kinder Signale geben**

Di, 26. März, 19:00 Uhr im pfarrkultursaal Absdorf: Vortrag von Susanne Berger

**Osterhochamt**

21. April, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche  
 Musikalische Gestaltung: chor mauritius – W. A. Mozart, Missa brevis in G (KV 140)

**Florianimesse**

Di, 30. April, 17:30 Uhr, mit Maibaumaufstellen beim Feuerwehrhaus

**Maiandachten**

siehe Gottesdienstplan

**Firmung**

So, 5. Mai, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche mit Subregens Markus Muth

**Krankmesse**

Di, 14. Mai, 15:00 Uhr  
 Im Monat Mai wollen wir alle älteren und kranken Mitchristen zu unserer Krankmesse einladen. Bei dieser Messfeier wird auch die Krankensalbung gespendet. Anschließend lädt der Caritaskreis herzlich zu einer Agape in den Pfarrkultursaal ein.

**Lange Nacht der Kirchen**

Fr, 24. Mai, ab 18:00 Uhr, Pfarrkirche

**Bittgang**

Di, 28. Mai, 19:00 Uhr  
 Bittprozession in die Kremser-Straße, anschließend Hl. Messe in der Kirche. Wir bitten um eine gute Ernte und laden dazu speziell alle Landwirte ein

**Erstkommunion**

Do, 30. Mai, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche

Die Kinder freuen sich auf das große Fest!

**Tag der Blasmusik**

So, 2. Juni, 8:30 Uhr Hl. Messe anschließend Konzert (Kirchenplatz)

**Fronleichnam**

Do, 20. Juni, 8:30 Uhr  
 Hl. Messe vor der Mariensäule und anschließend Prozession

**Carmina Burana (Carl Orff)**

Fr, 21. und Sa, 22. Juni, 20:00 Uhr im pfarrkultursaal Absdorf

**D A N K E**

Es ist immer wieder schön zu erleben, dass wir eine große Pfarrfamilie sind, wo viele einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft leisten. Ein herzliches Vergelt's Gott dieses Mal an:

- die Gärtnerei Schwanzer für die Spende des Adventkranzes, das wunderschöne Gesteck vom Neujahrskonzert und die vielen Blumenspenden während des Jahres
- das Blumenschmuckteam für den festlichen Weihnachtsschmuck
- die Damen und Herren für das Aufstellen der Krippe und der Christbäume samt Beleuchtung und Schmuck
- Leo Peter, der die Krippenfiguren wieder wunderschön restauriert hat
- Elfriede Greindl, die die Sternsingergewänder general saniert hat
- die Sternsinger, deren BegleiterInnen, die OrganisatorInnen, die KöchInnen, die SpenderInnen und alle, die im Hintergrund fleißig unterstützt haben
- die Zelebranten und Liturgieverantwortlichen, die SängerInnen und MusikerInnen, die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen für ihre Beiträge zur schönen und lebendigen Gestaltung aller Feiern in der Advents- und Weihnachtszeit
- alle, die kranke, alleinstehende, trauernde und einsame Menschen besuchen und mit ihren Gesprächen aufmuntern und aufbauen.
- an alle, die zu einem wertschätzenden und christlichen Miteinander beitragen

*DER PFARRGEMEINDERAT*

**Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen / Samstag-Vorabend**

Winterzeit: Samstag - 17:00 Uhr  
 Sommerzeit: Samstag - 18:00 Uhr  
 Sonntag - 8:30 Uhr

Bitte beachten Sie die Termine im Schaukasten und die Ankündigungen nach den Gottesdiensten, kurzfristige Änderungen sind nicht auszuschließen.

Samstag 2. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Dienstag, 30. April	17:30 Uhr Florianimesse mit Maibaumaufstellen FF-Haus
Sonntag 3. März	8:30 Uhr Hl. Messe	Mittwoch, 1. Mai	19:00 Uhr Maiandacht bei der Blankkapelle
Mittwoch 6. März Aschermittwoch	18:00 Uhr Hl. Messe	Samstag 4. Mai	18:00 Uhr Hl. Messe
Samstag 9. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 5. Mai	10:00 Uhr Firmung 19:00 Uhr Maiandacht
Sonntag 10. März	8:30 Uhr Hl. Messe 13:30 Uhr Kreuzweg	Samstag 11. Mai	18:00 Uhr Hl. Messe
Samstag 16. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 12. Mai	8:30 Uhr Hl. Messe 19:00 Uhr Maiandacht
Sonntag 17. März Familienfasttag	10:00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst 13:30 Uhr Kreuzweg – Gestaltung kfb	Dienstag 14. Mai	15:00 Uhr Krankmesse mit Krankensalbung
Samstag 23. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Samstag 18. Mai	18:00 Uhr Hl. Messe
Sonntag 24. März	8:30 Uhr Hl. Messe 13:30 Uhr Kreuzweg	Sonntag 19. Mai	8:30 Uhr Hl. Messe, 17:00 Uhr Dekanatsmaiandacht in Ruppersthal
Samstag 30. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Samstag 25. Mai	18:00 Uhr Hl. Messe
Umstellung auf SOMMERZEIT – Vorabendmessen 18:00 Uhr		Sonntag 26. Mai	8:30 Uhr Hl. Messe 19:00 Uhr Maiandacht
Sonntag 31. März	8:30 Uhr Hl. Messe 13:30 Uhr Kreuzweg	Dienstag, 28. Mai	19:00 Uhr Bittprozession und Hl. Messe – Kapelle in der Kremser Straße
Samstag 6. April	18:00 Uhr Hl. Messe	Donnerstag 30. Mai Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr Erstkommunion
Sonntag 7. April	8:30 Uhr Hl. Messe 14:00 Uhr Familienkreuzweg in Niederrussbach	Samstag 1. Juni	18:00 Uhr Hl. Messe
Samstag 13. April	18:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 2. Juni	8:30 Uhr Hl. Messe Tag der Blasmusik
Sonntag 14. April Palmsonntag	9:00 Uhr Segnung der Palmzweige und Hl. Messe 13:30 Uhr Kreuzweg	Samstag 8. Juni	18:00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag 18. April Gründonnerstag	19:30 Uhr Hl. Messe	Sonntag 9. Juni Pfingstsonntag	8:30 Uhr Hl. Messe
Freitag 19. April Karfreitag	15:00 Uhr Kreuzweg 19:30 Uhr Karfreitagsliturgie	Montag 10. Juni Pfingstmontag	9.30 Uhr Hl. Messe beim FF-Fest (Halle Dam)
Samstag 20. April Osternacht	20:00 Uhr Hl. Messe	Samstag 15. Juni	18:00 Uhr Hl. Messe
Sonntag 21. April Ostersonntag	10:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 16. Juni	8:30 Uhr Hl. Messe
Montag, 22. April Ostermontag	8:30 Uhr Hl. Messe	Donnerstag 20. Juni Fronleichnam	8:30 Uhr Hl. Messe und Prozession
Samstag 27. April	18:00 Uhr Hl. Messe	Samstag 22. Juni	18:00 Uhr Hl. Messe
Sonntag 28. April	8:30 Uhr Hl. Messe	Sonntag 23. Juni	8:30 Uhr Hl. Messe
		Samstag 29. Juni	18:00 Uhr Hl. Messe
		Sonntag, 30. Juni	8:30 Uhr Hl. Messe

**BÜCHER & GESCHENKE**  
FÜR IHRE  
ERSTKOMMUNION  
& FIRMUNG

**Bücherturm**  
BÜCHER | SPIELE | GESCHENKE

Evi Weinlinger  
02278 28 034 | ew@7reasons.net  
Hauptplatz 11 | A-3462 Absdorf  
www.buecher-turm.at

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo bis Fr: 09.00 - 12.30 Uhr  
Mo, Di, Mi, Fr: 16.00 - 18.00 Uhr  
Sa: 09.00 - 12.00 Uhr

VERSICHERUNG – PENSIONSVERSORGE – BAUSPAREN

**NV**

Die Niederösterreichische  
Versicherung

**Stefan Meyer**  
Absdorf – Schwalbengasse 1  
Mobil: 0664 / 512 37 77  
E-Mail: stefan.meyer@noevers.at

**MANETH'S**  
Fleisch- und  
Wursthandel  
am Hauptplatz e.U.  
Evelyn Maneth  
Hauptplatz 6a  
02278 / 2223 A-3462 Absdorf

**Raiffeisenbank  
Region Wagram**

Die Pfarre Absdorf dankt allen Firmen sehr herzlich für ihre Unterstützung durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie Interesse an einem Inserat, Terminankündigungen oder Danksagungen im „IM BLICK-PUNKT“ haben, so wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Redaktionsteams (unsere Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite!)

**SCHUSTER BAU**  
3720 Ravelsbach - Gaiendorf 20  
Tel.: 02958/82449 - Fax: DW -9 - office@schusterbau.at  
NEUES SCHAFFEN - WERTVOLLES ERHALTEN  
**www.schusterbau.at**

BAUMEISTER  
BM

**HEBAMMENPRAXIS  
MARTINA KREUZINGER**

**UNSERE LEISTUNGEN**

- Mutter-Kind-Pass-Gespräche
- Nachbetreuung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Schwangerengymnastik
- Stillberatung
- Geburtsvorbereitungskurse
- Babytreff und Juniortreff
- Rückbildungsgymnastik
- Babymassage
- Spielgruppen
- Hebamme in Schulen
- Akupunktur

**MARTINA KREUZINGER & SUSI REHAK**  
Hebammen mit Kassenvertrag

Hans - Doppelreiter Straße 1a | 3462 Absdorf  
0699 / 19 45 84 54 | info@hebamme.co.at | www.hebamme.co.at

**WWEINLINGER**  
WEIN VOM WAGRAM

Wir haben für Sie geöffnet:  
Donnerstag, den 25. April  
bis Sonntag, den 5. Mai 2019

**profi-druck**  
.com

Ihr Profi im Textildruck.  
Privatkunden | Firmen | Vereine

T-Shirts, Pullover, Westen, Tassen.

sanDAM GmbH | Absdorf | 02278/330533 | info@profi-druck.com

**Drogerie Elisabeth**  
Für jeden Anlass das passende Geschenk.

- Chemikalien
- Kräuter & Tee
- Farben & Lacke
- Filme & Entwicklung
- Saisonartikel
- Lotto & Toto
- Sportwetten
- wienticket
- oeticket
- Hermes Paketshop
- Tabak-Trafik
- Saisonartikel

Bahnhofstraße 6 - 3462 Absdorf - 02278/2246 - www.drogerie-elisabeth.at

**Irene Weis  
PHYSIOTHERAPIE**

Praxis  
Tullner Straße 15  
3462 Absdorf

T: 0650 73 59 777  
office@physio-weis.at  
www.physio-weis.at

**blumen  
schwanzler**

3462 absdorf  
bahnhofstraße 9  
tel. 02278/22 39

**26. April – 28. April  
Tage der  
offenen Gärtnerei**

Fr, 26. April, 8:00 - 18:00 Uhr  
Sa, 27. April, 8:00 - 17:00 Uhr  
So, 28. April, 9:00 - 16:00 Uhr

## Termine und Kontakt

### Sonntagsgottesdienste

**Am Samstagabend:**

um 17:00 Uhr (Winterzeit)/18:00 Uhr (Sommerzeit)

**Am Sonntag:**

um 8:30 Uhr, fallweise um 10:00 Uhr

### Für Taufen und Hochzeiten

Wenn Sie eine Taufe oder eine Trauung anmelden möchten, bitten wir Sie um Anmeldung im Pfarrbüro: office@pfarreabsdorf.at, 02278/2313. Bitte folgende Dokumente

in **Kopie** und **eine aktuelle Telefonnummer für**

**Rückfragen** bei der Anmeldung mitbringen:

**Für die Taufe:** Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes; Taufschein sowie Trau- und Heiratsurkunde (falls verheiratet) der Eltern, Taufschein sowie Trauungsschein (falls verheiratet) des Paten – Taufpaten sind mitverantwortlich für die christliche Erziehung und müssen Mitglied der römisch-katholischen Kirche sein! Folgende Termine stehen zur Verfügung: Sa, 11. Mai, Sa, 15. Juni und Sa, 20. Juli, jeweils 11:00 Uhr.

**Für die Trauung:** Geburtsurkunde, Taufschein, Meldezettel, Heiratsurkunde (falls schon standesamtlich verheiratet) oder einen Nachweis über die Anmeldung zur standesamtlichen Trauung der Brautleute; Daten der Trauzeugen (Name, Geburtsdatum, Adresse).

### Für den Notfall und bei Todesfällen

Wenn Sie **dringend einen Priester brauchen** und im Pfarrbüro niemanden erreichen, können Sie bei unserem Altpfarrer Roland Moser unter der Nummer 0664/73419837 anrufen. Für das Läuten der **Sterbeglocke** kontaktieren Sie bitte KR Roland Moser oder Katharina M. Ribisch (0664/1569454). Für **Begräbnisformalitäten** rufen Sie bitte Pfarrprovisor Pater Clemens Kriz (0650/2782832) an.

### Ansprechmöglichkeiten in der Pfarre

**Pfarrbüro Absdorf:** 3462 Absdorf, Hauptplatz 12

**Öffnungszeiten:** Mi, 17:00–19:00 Uhr, und Sa, 9:00–11:30 Uhr (in den Ferien nur samstags!)

**Telefon:** 02278/2313 (Alternativnummern außerhalb der Bürozeiten entnehmen Sie der Ansage des Anrufbeantworters)

**E-Mail:** office@pfarreabsdorf.at

oder bei einem der **Absdorfer Pfarrgemeinderäte**

**Pfarrprovisor Pater Clemens Kriz OSST**

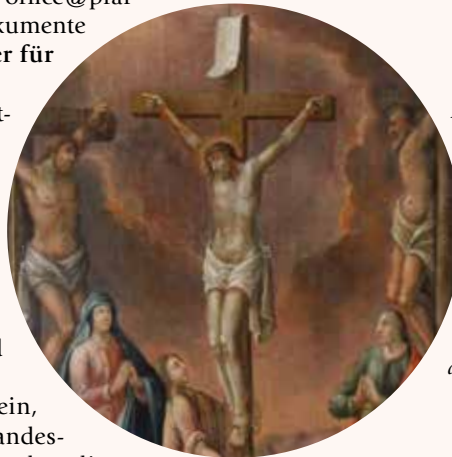
0650/2782832, clemens.1020@gmx.at.

Sprechstunde im Pfarrhof Absdorf: 5., 12. und 19. März, 2., 9., 16. und 23. April, 7., 14. und 21. Mai, 4., 11. und 18. Juni, jeweils von 17:00–19:00 Uhr. Anliegen können auch über das Pfarrbüro an ihn weitergeleitet werden.

IMBLICKPUNKT

# Pfarre Absdorf St. Mauritius

Frühjahr  
2019



*Ein Ausschnitt des Bildes der 12. Kreuzwegstation „Jesus stirbt am Kreuz“ zeigt uns, dass Jesus seinen Auftrag bis zum Letzten ausgeführt hat: bis zum Tod am Kreuz. Warum? Er ging diesen Weg aus Liebe zu uns Menschen. Wie weit bin ich bereit, mich für andere einzusetzen? Bin ich da, wenn meine Mitmenschen mich brauchen? Finde ich meine Rolle auch in diesem Bild? – Wo?*

### Redaktionsteam

**Pfarrprovisor Pater Clemens Kriz OSST** (0650/2782832, clemens.1020@gmx.at)

**Brigitta Fischer**

(0664/73723417, brigittafischer@gmx.at)

**Sabine Zerzawy**

(0699/11114460, bine1974@gmx.at)

### Redaktionsschluss

für die Ausgabe Sommer 2019 (1. Juni 2019–1. Sep 2019):  
7. April 2019

Wir freuen uns über Ihre Beiträge samt Fotos!

### Werbeeinschaltungen

Wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam.

Druckunterlagen werden bis zum Redaktionsschluss benötigt.